



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Rosmarie Brunner-Ritter, SVP-Fraktion:
Entlastungspaket - Optimierung von der Optimierung Polizei
Basellandschaft**

Autor/in: [Rosmarie Brunner-Ritter](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 9. Februar 2012

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

1. Wie ist der Stand der Optimierung von der Optimierung?
2. Ist es richtig, dass im letzten Jahr 18 Mitarbeitende die Polizei Basel-Landschaft verlassen haben?
3. Wie viele von diesen Abgängen konnten schon ersetzt werden?
4. Wie läuft die Rekrutierung von neuen Polizisten und Polizistinnen in Zeiten, wo es immer schwieriger wird, junge Leute für den immer anspruchsvoller werdenden und nicht ungefährlichen Beruf eines Polizeiangehörigen motivieren zu können?
5. Wäre es nicht vermessen und ein fast unlösbares Problem, zu diesen Leuten anstelle von jährlich drei neuen Mitarbeitenden deren fünf bis sechs zu fordern, da die Rekrutierung doch ein gesamtschweizerisches Problem darstellt?
6. Wie weit sind intern die Bemühungen fortgeschritten, aus den zum Teil zu zentralistisch aufgeblähten Abteilungen Mitarbeitende abzuziehen, um damit diese in der Abteilung Sicherheitspolizei einzusetzen?
7. Wäre es in diesem Sinn nicht auch möglich verdiente Mitarbeitende, welche noch motiviert und fit sind, gerne bis 65 arbeiten möchten, (weil ja Personal fehlt!) im Dienst zu behalten?

Sind das nicht Vorbilder für junge Polizisten und Polizistinnen, welche mit ihrer grossen und langjährigen Erfahrung für den Berufsweg eines jungen Menschen doch wertvoll sind?

8. Oder wäre es wirklich so, dass deswegen das Entlastungspaket nicht eingehalten werden könnte?

Ich bitte um schriftliche Antwort meiner Fragen.